

USB-PORT AUTORADIO



BEDIENUNGSANLEITUNG

MEDION®

MTC – Medion Technologie Center
Freiherr-vom-Stein-Straße 131
45473 Mülheim/Ruhr
Hot-Line: 01805 / 633 633
Fax: 01805 / 665 566
(0,12 Euro/Minute im dt. Festnetz) BT
ce-support@medion.com

www.medion.com

11/05

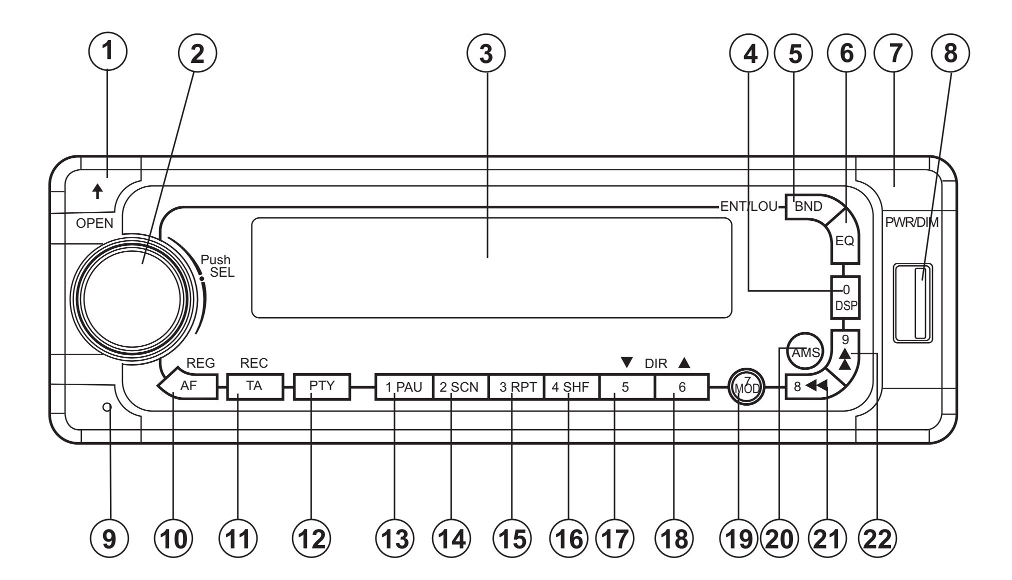


e1
024012

Bitte aufklappen

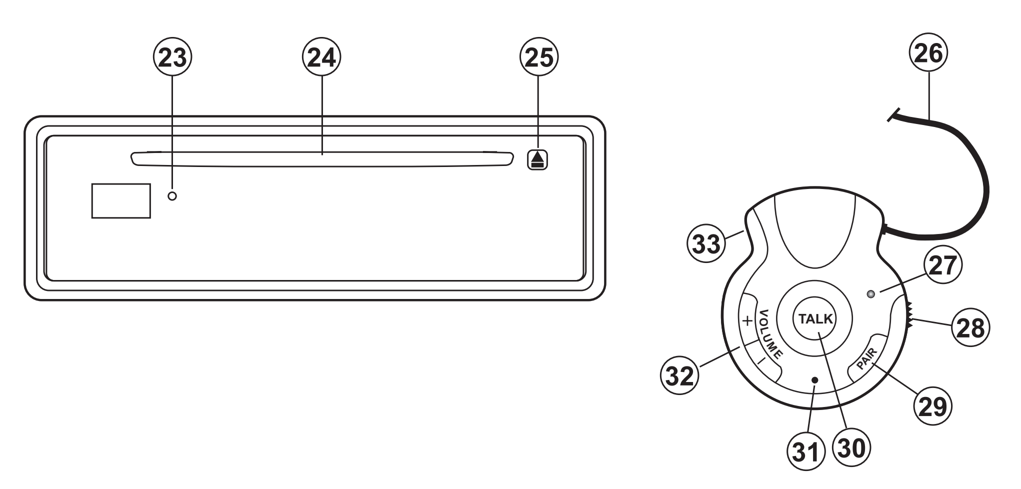
ÜBERBLICK

Bedienteil



Hinter dem Bedienteil

Bluetooth-Sender



Übersicht

Bedienteil

1. OPEN ⬆: Bedienteil öffnen
2. SEL: Wiederholt kurz drücken, um folgende Audio-Einstellungen zu wählen: Lautstärke, Bass, Höhen, Balance, Fader;
   Im Verkehrsfunk: Wiederholt länger drücken, um zwischen verschiedenen Verkehrsfunkeinstellungen zu wählen
   Bei MP3-Titelsuche: Bei MP3-Suche mit Buchstaben jede Eingabe bestätigen;
   MULTIJOG: Drehregler: Gewählte Audio-Einstellung (SEL) regeln
3. Display
4. 0 / DSP: Zifferntaste 0 / Display-Anzeigen umschalten
5. ENT: Auswahl bestätigen / LOU: Loudness / BND: Bandbereichsauswahl
6. EQ („Equalizer“): Wiederholt drücken, um Toneinstellungen zu wählen
7. PWR: Gerät ein-/ausschalten (das Einschalten ist auch mit jeder anderen Taste außer OPEN und ⏏ möglich)
   DIM (Taste antippen: Displaybeleuchtung dimmen
8. USB-Anschluss (hinter der Schutzkappe)
9. RESET-Öffnung: Auf Werkseinstellungen zurückstellen
10. AF/REG: Kurz drücken, um RDS-Modus einzuschalten;
    länger drücken, um Regionalmodus einzuschalten
11. REC: Auf Gerät am USB-Anschluss aufnehmen
    TA („Traffic Announcement"): Verkehrsfunksender aktivieren
12. PTY („Program Type"): Einmal drücken: Sender aus der PTY-Gruppe „Musik" suchen; zweimal drücken: Sender aus der PTY-Gruppe „Sprache" suchen; dreimal drücken: PTY aus
13. 1 / PAU: Ziffern- und Stationstaste 1 / Pause im CD/MP3-Betrieb
14. 2 / SCN: Ziffern- und Stationstaste 2 / Anspielfunktion im CD/MP3-Betrieb
15. 3 / RPT: Ziffern- und Stationstaste 3 / Wiederholfunktion im CD/MP3-Betrieb
16. 4 / SHF: Ziffern- und Stationstaste 4 / Zufallswiedergabe im CD/MP3-Betrieb
17. 5 / DIR ▼: Ziffern- und Stationstaste 5 / MP3-Suche nach unten
18. 6 / DIR ▲: Ziffern- und Stationstaste 6 / MP3-Suche nach oben
19. 7 / MOD: Zifferntaste 7 / Betriebsmodus wählen: Radio - CD/MP3 - USB
20. AMS („Automatic Memory Search“): Automatische Senderspeicherung



21. 8 / TUN/TRK ◀◀ : Zifferntaste 8 / Sendersuchlauf rückwärts
22. 9 / TUN/TRK ▶▶ : Zifferntaste 9 / Sendersuchlauf vorwärts

Hinter dem Bedienteil

23. Rote Leuchtdiode (Diebstahlschutz)
24. CD-Fach
25. ⏏ : CD-Auswurf

Bluetooth-Sender

26. Anschlusskabel zum Steckerkabel am Autoradio
27. Leuchtdiode (zeigt erkanntes Mobiltelefon an)
28. ON/OFF: Ein-/ausschalten
29. PAIR: Bluetooth-fähiges Mobiltelefon anmelden
30. TALK: Sprechen
31. Mikrofon
32. VOL: Lautstärke des Klingeltons und der Stimme des Gesprächspartners regeln
33. MIC: Anschluss für externes Mikrofon (nicht mitgeliefert)

INHALTSVERZEICHNIS

SICHERHEITSHINWEISE



Zu dieser Anleitung

Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Sicherheitsvorschriften aufmerksam durch. Beachten Sie die Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung im Auto auf. Wenn Sie das Autoradio verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Anleitung aus.

Elektrische Geräte nicht in Kinderhände

Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.

Halten Sie auch die Verpackungsfolien von Kindern fern. Es besteht Erstickungsgefahr.

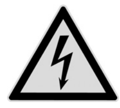
Verkehrssicherheit



Die Verkehrssicherheit ist oberstes Gebot. Bedienen Sie Ihr Autoradio nur, wenn es die Verkehrslage zulässt. Machen Sie sich *vor* Fahrtantritt mit dem Gerät vertraut.

Akustische Signale von Polizei, Feuerwehr und anderen Rettungsdiensten müssen im Fahrzeug rechtzeitig wahrgenommen werden können. Regeln Sie deshalb die Lautstärke niemals so hoch, dass Sie die Warnsirenen der Rettungsfahrzeuge erst verspätet hören könnten.

Niemals selbst reparieren



Versuchen Sie auf keinen Fall, das Gerät selber zu öffnen und/oder zu reparieren. Es besteht die Gefahr des elektrischen Schlags. Wenden Sie sich im Störungsfall an unser Service Center oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.



Der CD-Spieler



Der CD-Spieler ist ein Laserprodukt der Klasse 1. Das Gerät ist mit einem Sicherheitssystem ausgerüstet, das das Austreten von gefährlichen Laserstrahlen während des normalen Gebrauchs verhindert. Um Augenverletzungen zu vermeiden, manipulieren oder beschädigen Sie niemals das Sicherheitssystem des Geräts.

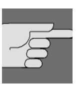
Umgang mit dem CD-Spieler

Führen Sie keine anderen Gegenstände als CDs in das Diskfach ein. Andernfalls können Sie den präzisen Einzugmechanismus beschädigen.

Feuchtigkeit und hohe Luftfeuchtigkeit können Fehlfunktionen des CD-Spielers verursachen. Schalten Sie in diesem Fall die Fahrzeug-Heizung an, um die Feuchtigkeit vor Gebrauch verdunsten zu lassen.

Setzen Sie den CD-Spieler keinen extrem hohen oder niedrigen Temperaturen aus.

Einbau



Klemmen Sie vor dem Einbau die Autobatterie ab!
Es besteht die Gefahr des Kurzschlusses und des Stromschlags!

Benutzen Sie beim Einbau den ISO-Buchsenblock des Autoradios. Trennen Sie den ISO-Buchsenblock niemals ab. Bei abgetrennten Kabeln erlischt der Garantieanspruch!

Vermeiden Sie den Einbau des Gerätes bei folgenden Bedingungen:

- hohe Temperaturen (z. B. durch starke Sonneneinstrahlung oder direkte Heizungsluft),
- Staub und Schmutz,
- Erschütterungen.

Das Gerät kann dadurch beschädigt werden.



Wenn Sie Ihr Autoradio selbst einbauen möchten, beachten Sie die Einbauhinweise auf Seite 8.

Das Gerät reinigen

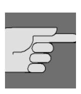
Verwenden Sie für die Reinigung ein trockenes, weiches Tuch. Benutzen Sie keine chemischen Lösungs- und Reinigungsmittel, weil diese die Oberfläche und/oder die Beschriftungen des Geräts beschädigen können.

LIEFERUMFANG

Zum Lieferumfang gehören:

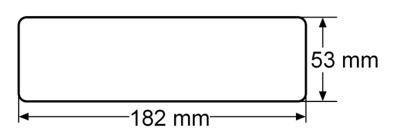
- □ Autoradio
- □ Einbaurahmen (aufgesteckt)
- □ Blendrahmen (aufgesteckt)
- □ 2 Montageschlüssel
- □ Bedienteil
- □ Etui für das Bedienteil
- □ Bluetooth-Einheit
- □ 2 selbstklebende Folien mit Klettverschluss
- □ Bedienungsanleitung und Garantiedokumente

EINBAU



Klemmen Sie vor dem Einbau die Autobatterie ab!
Es besteht die Gefahr des Kurzschlusses und des Stromschlags!

Das Autoradio ist zum Einbau in einen Standard-ISO-Einbauschacht vorgesehen. Der ISO-Einbauschacht hat die Größe 182 x 53 mm. Er ist mit zwei ISO-Steckern und einem Antennenstecker ausgestattet.

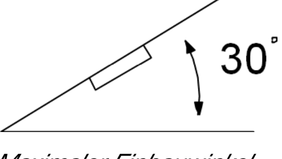




Sollte Ihr Kraftfahrzeug keinen ISO-Einbauschacht besitzen, wenden Sie sich an Ihre Fachwerkstatt, den Fachhandel oder die Fachabteilungen der Warenhäuser.

Einbauhinweise

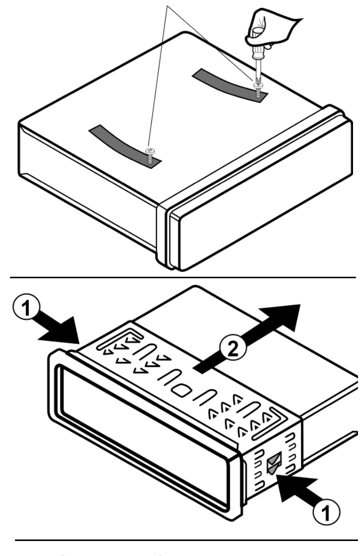
- Setzen Sie das Gerät in den dafür vorgesehenen ISO-Schacht ein.
- Falls Änderungen am Fahrzeug erforderlich sind, wenden Sie sich an Ihren Fahrzeughändler oder eine Fachwerkstatt.
- Wenn das Gerät mehr als 30° aus der Waagerechten eingebaut wird, kann es seine optimale Leistung verlieren.
- Vermeiden Sie den Einbau des Geräts in der Nähe hoher Temperaturen (z. B. bei direkter Sonneneinstrahlung oder starker Heizungsluft), bei Staub, Schmutz oder starken Erschütterungen. Das Gerät kann dadurch beschädigt werden.



Maximaler Einbauwinkel

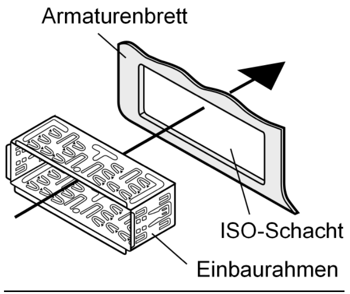
Den Einbaurahmen montieren

- Entfernen Sie vor der Montage die beiden Transportsicherungsschrauben mit einem Kreuzschraubendreher vom oberen Radiogehäuse (durch rote Fähnchen gekennzeichnet)!

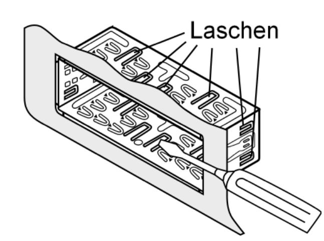


- Im Auslieferungszustand ist der Einbaurahmen über das Autoradio gezogen. Ziehen Sie zunächst den Einbaurahmen vom Gehäuse des Autoradios ab. Hierfür drücken Sie die beiden Haltelaschen an den Seiten Autoradios herunter (1) und schieben den Einbaurahmen nach hinten vom Radio ab (2).

- Stecken Sie den Einbaurahmen in den ISO-Einbauschacht.



- Um den Einbaurahmen im Einbauschacht zu fixieren, biegen Sie möglichst viele Laschen mit einem Schraubendreher nach außen. Wählen Sie diejenigen Laschen aus, die sich fest mit dem Gehäuse des Einbauschachts verbinden.

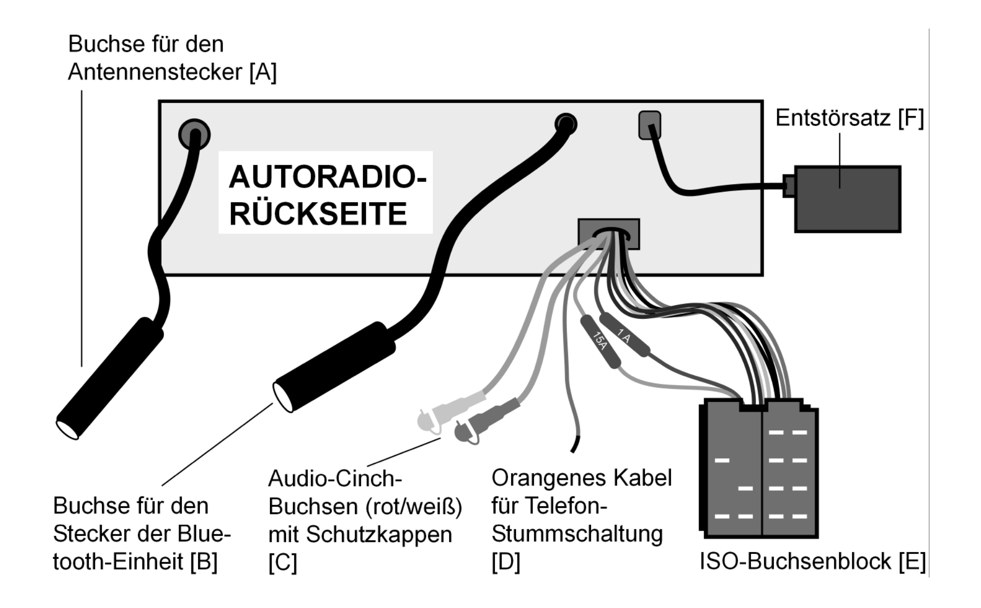




Überprüfen Sie anschließend den Einbaurahmen auf festen Halt. Der Rahmen muss fest fixiert sein, so dass er sich auch bei starkem Bremsen nicht lösen kann.

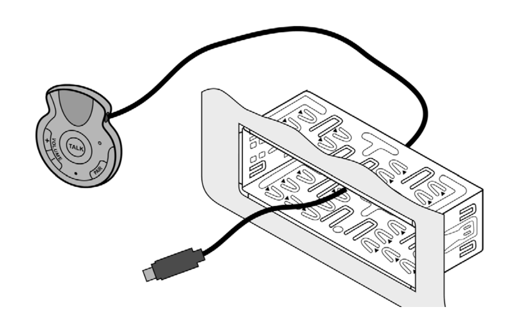
Kabelverbindungen

Die Rückseite des Autoradios im Überblick:



Kabelverbindungen vorbereiten

- Ziehen Sie die Anschlüsse, die sich im ISO-Schacht Ihres Autos befinden, soweit heraus, dass Sie sie mit den Anschlüssen am Autoradio verbinden können.
- Suchen Sie in der Innenverkleidung des Fahrzeugs nach einer Stelle, durch die Sie das Bluetooth-Kabel ziehen können.
- Führen Sie das Kabel der Bluetooth-Einheit von hinten durch den ISO-Schacht nach vorne.





Die Zahlen in eckigen Klammern verweisen auf die nummerierten Positionen im Geräteüberblick auf der Ausklappseite.

Kabelverbindungen vornehmen

Benutzen Sie beim Einbau den ISO-Buchsenblock des Autoradios. Trennen Sie den ISO-Buchsenblock niemals ab. – Falls die ISO-Stecker Ihres Fahrzeugs nicht auf den ISO-Buchsen des Autoradios passen sollten, können Sie in Fachwerkstätten, im Fachhandel oder in den Fachabteilungen der Warenhäuser entsprechende Adapter erwerben.



Mit den beiden ISO-Steckern Ihres Fahrzeugs (für die Lautsprecher und für Stromverbindungen) sind sichere und richtige elektrische Verbindungen hergestellt. Für den Fall, dass Sie die Kabel jedoch individuell verlegen lassen möchten, erläutern wir am Ende dieses Kapitels die Bedeutung der Kabel im Einzelnen.

[A] Verbinden Sie den Antennenstecker der Fahrzeugantenne mit der Antennenbuchse des Autoradios.

[B] Verbinden Sie den Stecker der Bluetooth-Einheit mit der entsprechenden Steckerbuchse am Autoradio.

[C] Wenn Sie einen externen Verstärker einsetzen, können Sie ihn mit den rot/weißen Audio-Cinch-Buchsen verbinden. Beachten Sie hierzu auch die Bedienungsanleitung des Verstärkers.

[D] Das orangene Kabel kann an eine Telefon-Freisprechanlage angeschlossen werden. Die Art des Anschlusses hängt vom entsprechenden Kabel und dessen Verbindungsstück an der Freisprechanlage ab. Bitte ziehen Sie auch die Bedienungsanleitung der Freisprechanlage heran. Hat das Fahrzeug keine Freisprechanlage, bleibt das orangene Kabel lose im Schacht hängen.

[E] Verbinden Sie die beiden ISO-Stecker des Fahrzeugs (ISO-Stecker für ISO-Block A und für ISO-Block B) mit dem ISO-Buchsenblock des Autoradios.

[F] Der Entstörsatz dient der Abwehr störender Einstrahlungen. Er wird mit in den Schacht geführt und bleibt dort lose hängen.

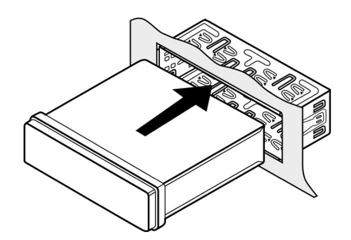
Senderspeicher testen

In einigen Fahrzeugmodellen ist im ISO-Stecker für den ISO-Block A die standardmäßige Belegung der Kabel Dauerplus und Schaltplus werkseitig vertauscht (vgl. hierzu “Belegung des ISO-Buchsenblocks” auf Seite 16). Dies bewirkt, dass die Senderspeicherung nicht funktioniert.

Bevor Sie das Autoradio endgültig einbauen, probieren Sie folgendermaßen aus, ob Sie die Sender gespeichert bleiben:

- Klemmen Sie die Autobatterie wieder an.
- Schalten Sie die Zündung des Fahrzeugs ein.
- Schalten Sie das Radio ein.
- Führen Sie eine automatische Senderspeicherung durch, indem Sie die Taste Taste AMS [20] für etwa zwei Sekunden lang gedrückt halten (vgl. hierzu auch "Automatisch speichern" auf Seite 20).
- Schalten Sie die Zündung des Fahrzeugs aus.
- Schalten Sie die Zündung wieder ein und stellen Sie fest, ob die Sender noch gespeichert sind (drücken Sie hierzu die Stationstasten 1 bis 6 [13-18]).
- Wenn die Sender gespeichert sind, können Sie das Radio einbauen.
- Sind die Sender nicht mehr gespeichert, sollten Sie einen Adapter einsetzen, der im Fachhandel erhältlich ist, oder in einer Fachwerkstatt eine Anpassung der Kabel vornehmen lassen. Beachten Sie für diesen Fall das Kapitel "Erläuterungen zu den Kabeln" auf Seite 15.

Autoradio einsetzen

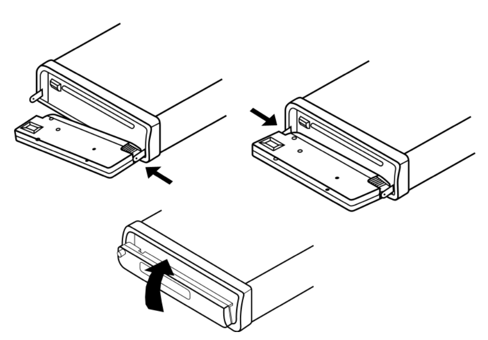


- Schieben Sie das Autoradio vorsichtig in den Einbaurahmen, bis es einrastet.

Beachten Sie beim Einschieben die Verlegung der Kabel; sie dürfen nicht geknickt, gequetscht oder unter Spannung gesetzt werden.

Bedienteil

Bedienteil einsetzen

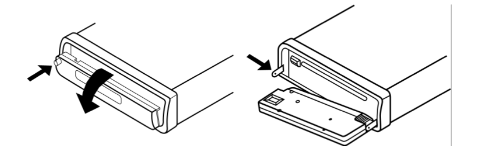


- Setzen Sie das Bedienteil zuerst mit der rechten unteren Ecke auf den Stift rechts unten im Rahmen.
- Drücken Sie dann die linke Seite unten fest, bis sie einrastet.
- Klappen Sie das Bedienteil nach oben.

Überprüfen Sie, dass das Bedienteil richtig und fest auf seinem Platz sitzt.
Ist das Bedienteil nicht richtig eingebaut, erscheinen im Display Fehlinformationen und/oder einige Tasten haben Fehlfunktionen.

Bedienteil abnehmen

- Drücken Sie die Taste OPEN [1].
- Drücken Sie das Bedienteil etwas nach rechts und ziehen Sie dann erst die linke, dann die rechte Seite ab.

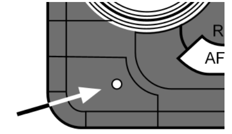


Wenn das Bedienteil nicht in den Rahmen eingesetzt ist, blinkt am Gerät die Diebstahlschutz LED.

Bewahren Sie das Bedienteil zum Schutz immer im Etui auf.

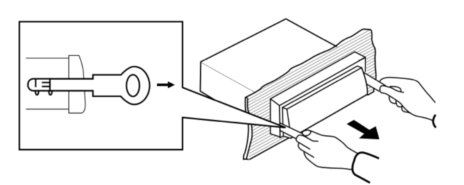
RESET

- Um das Radio in Betrieb zu nehmen, drücken Sie mit der Mine eines Kugelschreibers oder einem anderen spitzen Gegenstand die Taste RESET [9].



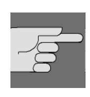
Das Gerät ausbauen

- Nehmen Sie das Bedienteil ab.
- Ziehen Sie den Blendrahmen ab.
- Führen Sie den rechten und den linken Schlüssel in den jeweiligen Schlitz an den Seiten des Gerätes ein. Die beiden Haltelaschen sind nun zurückgebogen und Sie können das Gerät herausziehen.



Die Bluetooth-Einheit im Auto anbringen

- Verlegen Sie das Kabel der Bluetooth-Einheit vom Autoradio-Schacht in den Innenraum.

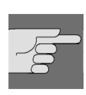


Beachten Sie unbedingt, dass das Kabel die Steuerung des Autos nicht behindern darf! Verlegen Sie das Kabel so, dass es keine Steuerelemente auf der Fahrerseite (z. B. die Pedale, das Steuer, die Schaltung) behindert.

- Sichern Sie das Kabel so, dass es nicht frei im Raum hängt.

Zur Befestigung der Bluetooth-Einheit im Auto ist ein Klettband mitgeliefert. Die beiden Haftflächen des Klettbandes haben auf den Rückseiten selbstklebende Flächen, die mit einer Folie abgedeckt sind.

- Ziehen Sie die Folie von einem der beiden Klettbandseiten ab und kleben Sie diese Seite an eine freie Stelle am Armaturenbrett oder an der Verkleidung.

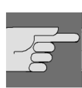


Wählen Sie eine Stelle, die die Sicht aus dem Fahrzeug und die Sicht auf die Armaturen nicht behindert!

- Ziehen Sie die Folie von der anderen Klettbandseite ab und kleben Sie sie auf die Rückseite der Bluetooth-Einheit.
- Nun können Sie die Einheit an der gewählten Stelle im Auto befestigen.

Optional: Mikrofon anschließen

Die Bluetooth-Einheit verfügt über einen Mikrofon-Anschluss für ein Mikrofon mit 2,5-mm-Klinkenstecker. Wenn Sie ein Mikrofon einsetzen möchten, können Sie die Bluetooth-Einheit weiter unten im Fahrerraum unterbringen, während das Mikrofon selbst z. B. an der Sonnenblende angebracht werden kann.



Verlegen Sie auch das Mikrofonkabel und das Mikrofon so, dass es die Sicht und die Führung des Fahrzeugs auf keine Weise behindert!

- Stecken Sie den Stecker des Mikrofonkabels dann in die Buchse MIC [34] an der Seite der Bluetooth-Einheit.

Erläuterungen zu den Kabeln



Die Erläuterungen zu den Kabeln dienen für den Fall, dass die Kabel individuell verlegt werden müssen. Wenden Sie sich hierfür an eine Fachwerkstatt und geben Sie die Informationen dieses Kapitels an die Fachwerkstatt weiter.

Um das Radio mit den ISO-Steckern Ihres Fahrzeugs anzuschließen, benötigen Sie diese Erläuterungen nicht.

Übersicht über die angeschlossenen Kabel

AUTORADIO RÜCKSEITE

Antenne

Rot: Zündschloss (B+) 1A

Gelb: Speicher Back-up 15A

Schwarz: Erdanschluss (B-)

Blau: Stromantenne

Orange: Telefon „Mute“

Lautsprecher hinten links: weiß (+), weiß-schwarz (−)

Lautsprecher vorne links: grün (+), grün-schwarz (−)

Bluetooth-Sender

Cinch-Buchsen: Rot: rechts, Weiß: links

Lautsprecher hinten rechts: lila (+), lila-schwarz (−)

Lautsprecher vorne rechts: grau (+), grau-schwarz (−)

Hinweise für die Kabelverlegung

Speicher Back-up (gelb)

Das gelbe Speicher-Back-up-Kabel muss mit Dauerplus verbunden werden. Die Senderspeicherung funktioniert sonst nicht (vgl. “Belegung des ISO-Buchsenblocks” auf Seite 16).

Telefon-Kabel (orange)

Das orangene Kabel kann an eine Telefon-Freisprechanlage angeschlossen werden und ist für die Stummschaltungsfunktion („MUTE“) bestimmt.

Antennen-Relais-Kabel (blau)

Das blaue Kabel steht für eine Relais-gesteuerte Antenne zur Verfügung. Das Relais fährt die Antenne automatisch aus, wenn das Radio angeschaltet wird. Beim Ausschalten fährt die Antenne wieder ein.

Dieses Relais-Kabel kann auch zum Steuern eines externen Verstärkers benutzt werden. Zum genauen Anschluss ziehen Sie bitte die Bedienungsanleitung des Verstärkers hinzu.



Verbinden Sie das blaue Kabel niemals mit dem Motorkabel; dies kann Schäden am Radio verursachen!

Belegung des ISO-Buchsenblocks

<table>
<tr><td></td><td colspan="2">BLOCK B - Lautsprecher</td><td colspan="2">BLOCK A - Stromversorgung</td></tr>
<tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr>
<tr><td rowspan="8">B 1 3 5 7
2 4 6 8
A 1 3 5 7
2 4 6 8</td><td>1</td><td>rechts hinten +</td><td>1</td><td></td></tr>
<tr><td>2</td><td>rechts hinten -</td><td>2</td><td></td></tr>
<tr><td>3</td><td>rechts vorne +</td><td>3</td><td></td></tr>
<tr><td>4</td><td>rechts vorne -</td><td>4</td><td>Dauerplus (permanente 12-V-Bordspannung)</td></tr>
<tr><td>5</td><td>links vorne +</td><td>5</td><td>Auto-Antenne (auch für externen Verstärker usw.)</td></tr>
<tr><td>6</td><td>links vorne -</td><td>6</td><td></td></tr>
<tr><td>7</td><td>links hinten +</td><td>7</td><td>Schaltplus (geschaltet 12-V-Spannung, über Zündschloss)</td></tr>
<tr><td>8</td><td>links hinten -</td><td>8</td><td>Masse</td></tr>
</table>

Probleme durch Kabelvertauschung

In einigen Fahrzeugmodellen ist im ISO-Stecker für den ISO-Block A die standardmäßige Belegung der Kabel Dauerplus und Schaltplus werkseitig vertauscht.

Wenn dies der Fall ist, sind manche Funktionen beeinträchtigt, z. B. geht die Senderspeicherung verloren.

Zur Abhilfe müssen das Kabel für Schaltplus (rot) und das Kabel für Dauerplus (gelb) im ISO-Buchsenblock getauscht werden. Hierfür geeignete Adapter sind im Fachhandel erhältlich.





Die Zahlen in eckigen Klammern verweisen auf die nummerierten Positionen im Geräteüberblick auf der Ausklappseite.

ALLGEMEINE FUNKTIONEN

Uhrzeit

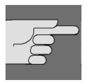
Ihr Autoradio ist mit einer RDS-gesteuerten Uhr ausgestattet. Sie wird automatisch über den RDS-Sender gestellt und läuft auch bei ausgeschaltetem Radio weiter.

Ein-/Ausschalten

- Drücken Sie die Taste PWR/DIM [7] zum Ein- und Ausschalten des Radios. Sie können das Radio auch mit jeder anderen Taste, außer OPEN und ⏏ (Auswurf), einschalten.
- Tippen die Taste PWR/DIM [7] kurz an, um die Displaybeleuchtung zu dimmen. Tippen Sie sie noch einmal an, um wieder die hellere Displaybeleuchtung einzustellen.

Lautstärke

- Drehen Sie das MULTIJOG-Rad [2] nach links oder rechts, um die Lautstärke zu senken oder zu heben.



Stellen Sie die Lautstärke immer nur so hoch ein, dass Sie die akustischen Signale von Notfahrzeugen jederzeit noch deutlich hören können!

Bass/Höhen/Balance/Fader

- Drücken Sie wiederholt das MULTIJOG-Rad [2], um die aktuelle Einstellung von Bass, Höhen, Balance und Fader anzuzeigen.
- Drehen Sie das MULTIJOG-Rad [2], um die Einstellungen zu ändern.

Loudness

- Halten Sie die Taste ENT/LOU/BND [5] gedrückt, um den Bass zu verstärken (im Display erscheint *LOUD ON*).

Display

- Durch wiederholtes Drücken der Taste 0/DSP [4] können Sie die Anzeige im Display folgendermaßen umschalten:

□ Während des Radiobetriebs: Programmname > Uhrzeit > Frequenz > PTY-Einstellungen*.
□ Im CD-Betrieb: CD-/MP3-Informationen > Uhrzeit > Radioinformationen > Frequenz > PTY-Einstellungen*.
□ Im USB-Betrieb: Informationen des USB-Datenträgers > Uhrzeit > Radioinformationen > Frequenz > PTY-Einstellungen*.

* Die PTY-Funktionen werden von den Sendeanstalten in unterschiedlichem Umfang gesendet; siehe auch Kapitel “Radio-Grundfunktionen” auf Seite 19. Wenn Sie keine RDS- oder PTY-Informationen empfangen, erscheint NO CLOCK oder NO PTY im Display. Jede Anzeige erscheint nur für ein paar Sekunden.

MODE

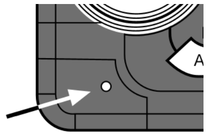
- Drücken Sie die Taste MOD [19], um zwischen Radioempfang, CD-/MP3-Betrieb und USB-Anschluss zu wechseln.
  Bitte beachten Sie, dass für CD-/MP3- und USB-Betrieb ein Datenträger eingelegt sein muss, um in den Modus wechseln zu können.

Equalizer

- Drücken Sie die Taste EQ [6], um den Equalizer einschalten und zwischen FLAT, CLASSICS, POP M, JAZZ oder DSP OFF wählen.
  In der Einstellung FLAT sind alle Equalizer-Einstellungen auf Null gesetzt; in der Einstellung DSP OFF ist kein Digital Sound Processing (DSP) zugeschaltet.

RESET

- Um das Autoradio in den Auslieferungszustand zurückzusetzen, drücken Sie die Taste RESET [9] mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einem Kugelschreiber.



- Betätigen Sie das RESET
  - bei der ersten Inbetriebnahme nach Anschluss der Kabel,
  - wenn nicht alle Funktionstasten funktionieren,
  - bei Erscheinen einer Fehlermeldung im Display.

RADIO-GRUNDFUNKTIONEN

Bandbereich wählen

- Drücken Sie die Taste ENT/LOU/BND [4], um zwischen UKW (FM1, FM2, FM3), Mittelwelle (MW) und Langwelle (LW) zu wechseln. In jedem Bereich können Sie sechs Sender speichern.



Die drei Bandbereiche FM1, FM2 und FM3 decken denselben Frequenzbereich (87,5 bis 108 MHz) ab. Auf diese Weise können Sie bis zu 18 Sender im UKW-Bereich speichern.

Sender suchen

Automatisch suchen

- Drücken Sie eine der Tasten 8/◀◀ [21] oder 9/▶▶ [22] kurz, um die automatische Sendersuche auszulösen. Im Display erscheint SEARCH. Das Gerät sucht nun automatisch den nächsten Sender.
- Um die Suche anzuhalten, drücken Sie wiederum 8/◀◀ [21] oder 9/▶▶ [22].

Manuell suchen

- Wenn Sie eine der Tasten 8/◀◀ [21] oder 9/▶▶ [22] etwas länger gedrückt halten, schalten Sie die manuelle Sendersuche ein. Im Display erscheint MANUAL.
- Verändern Sie den Wert wiederum mit 8/◀◀ [21] oder 9/▶▶ [22].

AF-Sender suchen

Im AF-Modus wechselt das Radio automatisch zu einer Station mit einer alternativen Frequenz, die dasselbe Programm ausstrahlt, wenn der Empfang der ursprünglichen Frequenz zu schwach wird (vgl. auch die Erläuterung “Alternative Frequenzen (Taste REG/AF)” auf Seite 21).

- Um den AF-Modus einzuschalten, drücken Sie die Taste REG/AF [10].
- Drücken Sie dann in einem der drei Bandbereiche FM1, FM2 oder FM3 die Taste 2/SCN [14], um den UKW-Bandbereich nach Sendern zu durchsuchen, die ein AF-Signal ausstrahlen.

Der Suchlauf hält bei jedem gefundenen Sender für fünf Sekunden an und läuft dann weiter. Drücken Sie die Taste 2/SCN [14] erneut, um den Suchlauf anzuhalten.

Sender speichern

Manuell speichern

- Nachdem der Suchlauf einen Sender gefunden hat, drücken Sie für ca. drei Sekunden auf eine der Stationstasten 1 bis 6 [13-18]. Ein Piepton signalisiert die Speicherung. In jedem Bandbereich (FM1, FM2, FM3, MW und LW) können Sie sechs Sender speichern.
  Das Gerät schaltet nach ein paar Sekunden wieder in die automatische Sendersuchfunktion um.

Automatisch speichern

- Halten Sie die Taste AMS [20] für etwa zwei Sekunden lang gedrückt. Die drei Bandbereiche FM1, FM2 und FM3 werden nach den sechs stärksten Sendern durchsucht. Die gefundenen Sender werden automatisch auf den Programmplätzen 1 bis 6 eines Bandbereiches gespeichert. Danach wird der im Bandbereich FM1 auf Speicherplatz 1 ablegte Sender gespielt.
- Falls Sie die Suche stoppen möchten, drücken Sie eine der Stationstasten 1 bis 6 [13-18].

Sender aufrufen

Einzelne Sender aufrufen

- Wählen Sie mit ENT/LOU/BND [5] den Bandbereich.
- Durch Drücken einer der Stationstasten 1 bis 6 [13-18] rufen Sie die gespeicherten Sender wieder auf.

Gespeicherte Sender durchlaufen

Sie können die gespeicherten Sender des aktuellen Sendebereichs aufrufen.

- Wählen Sie mit ENT/LOU/BAND [5] den Bandbereich.
- Drücken Sie kurz die Taste AMS [20]. Alle Sender werden für ca. fünf Sekunden angespielt.
- Wenn Sie den gewünschten Sender hören möchten, drücken Sie kurz die Taste AMS [20].



Radio Data System

Das Radio Data System ist ein Service der Rundfunkanstalten. Neben herkömmlichen Musik- und Sprachbeiträgen werden Zusatzinformationen in Form verschlüsselter Digitalsignale ausgesendet, die vom Autoradio ausgewertet und angezeigt werden können. Im Display werden der Programmname und andere Informationen (Verkehrsinformationen, Titel der gerade gespielten Musik usw.) angezeigt.

Alternative Frequenzen (Taste REG/AF)

Der AF-Modus („AF“ = „Alternative Frequenzen“) ermöglicht das automatische Wechseln der Frequenz beim Verlassen des Bereiches einer Sendestation. In der AF-Tabelle im RDS werden ständig Alternativfrequenz umliegender Sendestationen ausgestrahlt, die ebenfalls das eingestellte Programm übertragen. Der Empfänger überprüft laufend die Qualität des empfangenen Signals und wechselt gegebenenfalls auf eine andere Frequenz. Der Wechsel ist nur dann erfolgreich, wenn auch der PI-Code übereinstimmt (der PI-Code ist die Programm-Identifikation, der Programme und Senderketten eindeutig kennzeichnet). So wird vermieden, dass das Radio auf eine Frequenz wechselt, die an diesem Punkt von einem anderen Programm belegt ist.

- Drücken Sie die Taste REG/AF [10] kurz, um die AF-Funktion für den Radio Data System-Modus ein- oder auszuschalten. Im Display erscheint bei eingeschalteter Funktion AF.

Die AF-Anzeige im Display blinkt, wenn Radio Data System-Informationen empfangen werden.

Regionalprogramm-Modus (Taste REG/AF)

Einige Sender strahlen zu bestimmten Tageszeiten Regionalprogramme aus.

- Um den Regionalprogramm-Modus ein- oder auszuschalten, halten Sie die Taste REG/AF [10] für länger als zwei Sekunden gedrückt. Im Display erscheint die Anzeige REG ON. Warten Sie, bis die Anzeige zurück zur Radioanzeige wechselt, um den Regionalmodus einzuschalten.

□ REG ON: Das Radio sucht nur Sender mit Verkehrsdurchsagen innerhalb der Region.

□ REG OFF: Das Radio sucht nur Sender mit Verkehrsdurchsagen außerhalb der Region.

TA – Verkehrsfunk

„TA“ („Traffic Announcement“) ist der Verkehrsfunk-Modus. Bei eingeschalteter TA-Funktion wird im CD-Betrieb sofort auf das Radio umgeschaltet, wenn Verkehrsfunk übertragen wird. Der Lautstärkepegel wird bei Verkehrsdurchsagen auf die Lautstärkehöhe „30“ angehoben, sofern er sich unter dieser Schwelle befunden hatte. Sender, die Verkehrsdurchsagen übertragen, sind im Display durch TP gekennzeichnet.

Zeitweise findet eine Umschaltung auf die EON-Verbindungsstation statt (siehe folgendes Kapitel), wenn EON einen Verkehrsfunk auf einem anderen Programm findet.

Bei eingeschalteter TA-Funktion können während eines automatischen Sendersuchlaufs oder mit den Tasten 8/◀◀ [21] oder 9/▶▶ [22] nur Sender gespeichert/gefunden werden, die ein Verkehrsfunksignal ausstrahlen.

- Drücken Sie die Taste TA [11] etwas länger, um diese Funktion ein- oder auszuschalten. Im Verkehrsfunk-Modus erscheint im Display TA.
- Wenn das Radio aus dem CD/MP3-Modus, aus dem USB-Modus oder von einem Sender ohne Verkehrsdurchsage auf einen Sender mit Verkehrsdurchsage umschaltet, können Sie diesen Vorgang unterbrechen. Drücken Sie hierzu die Taste TA [11]. Die TA-Funktion wird nun unterbrochen, ohne dass der TA-Modus abgeschaltet wird.

EON-TA („Enhanced Other Network“)

Mit den erweiterten Sendeinformationen „EON“ stehen Ihnen zusätzliche Funktion beim Finden eines Verkehrsfunksenders zur Verfügung. Insbesondere schaltet das Gerät auch dann auf einen Sender mit Verkehrsfunk um, wenn Sie einen Sender hören, der keinen Verkehrsfunk ausstrahlt. Nach der Verkehrsmeldung wird wieder auf den vorherigen Senderplatz umgeschaltet.

EON-Einstellungsmenü

- Halten Sie im Radiomodus den Drehregler MULTIJOG [2] gedrückt. Sie kommen ins EON-Einstellungsmenü.
- Drücken Sie den Drehregler MULTIJOG [2] wiederholt kurz, um die weiteren Menüs aufzurufen.
- Innerhalb eines Menüs wählen Sie eine Einstellung, indem Sie den den Drehregler MULTIJOG [2] um eine Position nach links oder rechts drehen.

Die Einstellungen brauchen nicht bestätigt werden und sind gespeichert, sobald die Anzeige zurück in die Radio- oder CD-Anzeige schaltet.



TA SEEK oder TA ALARM

- TA SEEK: Wenn Sie den Empfangsbereich verlassen oder das Signal für Verkehrsdurchsagen schwächer wird, wird der Suchlauf gestartet und sucht den stärksten TA-Sender (Sender mit Verkehrsdurchsagen).
- TA ALARM: Wenn Sie den Empfangsbereich verlassen oder das Signal für Verkehrsdurchsagen schwächer wird, ertönt ein Alarmton.

PI SOUND oder PI MUTE

- PI SOUND: Beim Sendersuchlauf bleibt der Ton eingeschaltet.
- PI MUTE: Beim Sendersuchlauf ist der Ton stummgeschaltet.

RETUNE L oder RETUNE S

- RETUNE L („long“): Der Suchvorgang nach einem Sender mit der richtigen PI-Kennung (Programmidentifizierung) hält 90 Sekunden an.
- RETUNE S („short“): Der Suchvorgang nach einem Sender mit der richtigen PI-Kennung hält 30 Sekunden an.

MASK DPI oder MASK ALL

- MASK DPI: Verbirgt die AF-Sender, die eine andere PI-Kennung haben.
- MASK ALL: Verbirgt die AF-Sender, die eine andere PI-Kennung haben und alle störenden Nicht-PI-Sender, die die gleiche Sendefrequenz haben.

EON-TA LOCAL DX und EON-TA DISTANCE LO

- EONTA-DX – Entfernter Modus: In diesem Modus werden Verkehrsfunksender auch aus einem weiter entfernten Gebiet gesucht. Beim Empfang eines solchen Verkehrsfunks erscheint im Display EON TA DX.
- EONTA-LO – Örtlicher Modus: In diesem Modus werden Verkehrsfunksender aus dem lokalen Gebiet gesucht. Beim Empfang eines solchen Verkehrsfunks erscheint im Display EON TA LO.

BEEP 2ND, BEEP ALL oder BEEP OFF

- BEEP 2ND: Beim einem langen Tastendruck ertönt ein Piepton.
- BEEP ALL: Bei jedem Tastendruck ertönt ein Piepton.
- BEEP OFF: Es ertönt kein Piepton.

PTY-Funktionen

„PTY“ („Program Type Code“) meint eine Funktion, bei der das Autoradio gezielt nach Sendern mit vorwählbarem Programminhalt sucht. Dieser Service wird von den Rundfunkanstalten zunehmend unterstützt.

- Um das PTY-Menü zu aktivieren, drücken Sie die Taste PTY [12]. Drücken Sie dann eine der Zifferntasten 1 bis 6 [13]-[18], um einen PTY-Eintrag für Musikrichtungen auszuwählen (siehe Tabelle auf dieser Seite).
- Drücken Sie die Taste PTY [12] erneut, um mit den Nummerntasten einen PTY-Eintrag für Sprachbeiträge auszuwählen.
- Wenn Sie nun die Taste loslassen, startet eine automatischer Suchlauf nach Sendern, die dem ausgewählten PTY-Eintrag entsprechen. Beim ersten gefundenen Sender hält der Suchlauf an.

Die PTY-Programminhalte in der Übersicht:

Taste	Musikrichtung	Sprachbeiträge
1/PAU	POP M; ROCK M	NEWS (Nachrichten), AFFAIRS (Angelegenheiten), INFO (Infos)
2/SCN	EASY M, LIGHT M	SPORT (Bildung), EDUCATE (Bildung), DRAMA
3/RPT	CLASSICS (Klassik); OTHER M (andere Musik)	CULTURE (Kultur), SCIENCE (Wissenschaft), VARIED (Verschiedenes)
4/SHF	JAZZ, COUNTRY	WEATHER (Wetter), FINANCE (Finanzen), CHILDREN (Kinder)
5/▼	NATION M; OLDIES	SOCIAL (Soziales), RELIGION
6/▲	FOLK M	TRAVEL (Reisen), LEISURE (Freizeit), DOCUMENT (Dokumentation)

Bitte beachten Sie, dass diese Informationen von der Region, der Rundfunkanstalt und dem Sender abhängig sind.



Wenn Sie keine Radio Data System- oder PTY-Informationen empfangen, erscheint am Ende der Suche PTY NONE im Display.



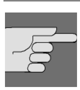
AUDIO-CDS SPIELEN

ESP - „Electric Shock Protection“
Das Gerät ist mit einer Anti-Schock-Funktion ausgestattet. Diese Funktion dient dazu, Erschütterungen, z. B. auf unebenen Straßen, auszugleichen und eine unterbrechungsfreie Wiedergabe auch bei Bewegung des Geräts zu gewährleisten. Beim Einschalten des Geräts füllt sich der Speicher automatisch mit Daten:
– bei Audio-CDs für 40 Sekunden;
– bei MP3-CDs für 120 Sekunden.

Allgemeine Funktionen

CDs einlegen und herausnehmen

- Drücken Sie die Tasten OPEN [1], um das Bedienteil herunterzuklappen.
- Schieben Sie die CD mit der beschrifteten Seite nach oben in den Schlitz [25].
- Schließen Sie das Bedienteil wieder Die Wiedergabe der CD beginnt. Im Display erscheint [CDP].
- Zum Herausnehmen der CD öffnen Sie wiederum das Bedienteil. Drücken Sie die Taste OPEN und ⏏ (Auswurf) [26]. Die CD wird ausgeworfen. Das Autoradio schaltet in den Radio-Modus um.



Fahren Sie nicht mit einer herausgefahrenen CD. Entnehmen Sie die CD sofort.

Titel überspringen

- Mittels der Taste 8/◀◀ [21] oder 9/▶▶ [22] können Sie den nächsten bzw. den vorherigen Titel wählen. Die Titelnummer wird im Display angezeigt.
- Mit den Zifferntasten 5/DIR▼ [17] und 6/DIR▲ [18] können Sie zehn Titel rückwärts bzw. vorwärts überspringen.

CD unterbrechen

- Die Wiedergabe können Sie mit der Taste 1/PAU [13] unterbrechen. Abermaliges Drücken startet wieder die CD.

Schneller Rück-/Vorlauf

- Halten Sie die Tasten 8/◀◀ [21] oder 9/▶▶ [22] etwas länger gedrückt, um einen schnelle Rück- oder Vorlauf zu starten. Lassen Sie die Tasten los, um den Schnelllauf zu beenden.

Titel kurz anspielen

- Drücken Sie die Taste 2/SCN [14]. Es werden nacheinander alle Titel für ca. zehn Sekunden angespielt. Ein erneuter Tastendruck setzt die normale Wiedergabe in Gang.

Einen Titel wiederholen

- Drücken Sie die Taste 3/RPT [15]. Der aktuelle Titel wird wiederholt. Ein erneuter Tastendruck setzt die normale Wiedergabe in Gang.

Zufallswiedergabe aller Titel

- Drücken Sie die Taste 4/SHF [16]. Es wird eine zufallsgesteuerte Wiedergabe gestartet. Ein erneuter Tastendruck setzt die normale Wiedergabe in Gang.

MP3-CDs spielen

Die allgemeinen Funktionen entsprechen denen der Audio-CDs (siehe vorheriges Kapitel). Bei MP3-CDs können Sie jedoch die Titel und die Interpreten direkt anwählen. Diese Funktion und die anderen MP3-spezifischen Funktionen sind maßgeblich abhängig von der MP3-CD. Bitte beachten Sie dies schon beim Erstellen dieser CDs (siehe nächster Abschnitt).

Es können alle gängigen MP3-Kodierungen abgespielt werden.

Erstellung von MP3-CDs; ID3-TAGs



MP3-CD-ROMs können wie Daten-CDs Einzeltitel oder Verzeichnisse enthalten. Bitte beachten Sie bei der Erstellung einer MP3-CD, dass Sie Titel nicht auf derselben Ebene wie Verzeichnisse, sondern nur in den Verzeichnissen abspeichern. Ein Vermischen von Titeln und Verzeichnissen auf derselben Ebene könnte zu Problemen beim Abspielen führen.

Beim Erstellen der MP3-CD können Sie außerdem so genannte „ID3-Tags“ abspeichern (zur Eingabe empfehlen wir einen ID3-Tag-Editor). Dies ist ein Informationsblock in einer MP3-CD, der in der MP3 hinter der eigentlichen Musikinformation liegt. Dies können z. B. Informationen über den Interpreten, Titel, Albumname, Erscheinungsjahr und ein kurzer Kommentar sein. Das Autoradio kann diesen Informationsblock auslesen und im Display anzeigen.



- Um die ID3-Tags anzeigen zu lassen, drücken Sie im MP3-Betrieb die Taste 0/DSP [4] . Mit jedem Tastendruck ändert sich die Rubrik: TITEL > INTERPRET > ALBUMNAME > ERSCHEINUNGSJAHR > KOMMENTAR.

Suche nach Titeln

Titelnummern suchen

- Drücken Sie die Taste AMS [20]. Die erste Stelle blinkt.
- Drehen Sie den Drehregler MULTIJOG [2], um eine Titelnummer innerhalb des aktuellen Verzeichnisses auszuwählen, oder geben Sie die gewünschte Titelnummer über die Zifferntasten 0 bis 9 ein.
- Wenn Sie das Verzeichnis wechseln wollen, drücken Sie 8/◀◀ [21] oder 9/▶▶ [22] .
- Drücken Sie den Drehregler MULTIJOG [2], um die Auswahl zu bestätigen, oder bestätigen Sie mit ENT/LOU/BND [5].

Titelnamen suchen (Zeichen)

- Drücken Sie AMS [20] zweimal. Die erste Stelle blinkt.
- Sie können jetzt innerhalb des aktuellen Verzeichnisses nach dem Anfang eines Titels suchen, indem Sie mit dem Drehrad MULTIJOG [2] ein Zeichen aussuchen.
  Alternativ können Sie ein Zeichen gemäß der Tabelle auf der nächsten Seite mit einer Zifferntaste eingeben.
- Wenn Sie das Verzeichnis wechseln wollen, drücken Sie 8/◀◀ [21] oder 9/▶▶ [22] .
- Bestätigen Sie die Eingabe eines Zeichens mit ENT/LOU/BND [5].
- Falls Sie das nächste Zeichen eingeben möchten, drücken Sie den Drehregler MULTIJOG [2]. Die nächste Stelle blinkt.
- Geben Sie wiederum mit dem Drehregler MULTIJOG [2] (oder einer Zifferntaste gemäß der Tabelle) ein Zeichen ein.
- Zuletzt drücken Sie ENT/LOU/BND [5], um die Titelsuche zu starten.

Wird kein Titel gefunden, erscheint *NOT FOUND*.

- Die Wiedergabe starten Sie wiederum mit ENT/LOU/BND [5].

Suche nach Verzeichnissen

Vom Root-Verzeichnis aus suchen

- Drücken Sie AMS [20] dreimal. Das oberste Verzeichnis („Root“-Verzeichnis) erscheint.
- Mit 8/◀◀ [21] oder 9/▶▶ [22] können Sie jetzt durch alle Verzeichnisse und Titel scrollen.

- Drücken Sie ENT/LOU/BND [5], um die Titel dieses Verzeichnisses zu abzuspielen.

Vom aktuellen Verzeichnis aus suchen

- Drücken Sie AMS [20] viermal. Das aktuelle Verzeichnis erscheint im Display.
- Mit 8/◀◀ [21] oder 9/▶▶ [22] können Sie jetzt durch alle Verzeichnisse und Titel – beginnend mit dem aktuellen – scrollen.
- Drücken Sie ENT/LOU/BND [5], um die Titel dieses Verzeichnisses zu abzuspielen.

Tabelle für die MP3-Suche nach Titelnamen

Tastenbezeichnung	***Funktion/Zeichenauswahl***
AMS [20]	Such-Einstellung wählen
ENT/LOU/BND [5]	Bestätigen
1/PAU [13]	A, B, C, 1
2/SCN [14]	D, E, F, 2
3/RPT [15]	G, H, I, 3
4/SHF [16]	J, K, L, 4
5/DIR ▼ [17]	M, N, O, 5 / Suche zehn Titel rückwärts
6/ DIR ▲ [18]	P, Q, R, 6 / Suche zehn Titel vorwärts
7/MOD [19]	S, T, U, 7
8/◀◀ [21]	V, W, X, 8
9/▶▶ [22]	Y, Z, Leerstelle, 9
Drehregler MULTIJOG [2] drücken	Zweite Stelle anwählen
0/DSP [4]	0, _, -, +
Drehregler MULTIJOG [2] drehen	Durch alle verfügbaren Zeichen scrollen

WMA-Dateien

Das Gerät kann auch WMA-Dateien abspielen. Die Bedienung funktioniert genau so wie bei MP3-Dateien.



USB-ANSCHLUSS

Wiedergabe

Sie können einen MP3-Player oder einen anderen USB-Datenträger an den USB-Anschluss an der Gerätefront anschließen.

Ihr Autoradio kann USB-Datenträger bis zu 1 GB verarbeiten.

Dabei darf die Verzeichnisstruktur maximal 1024 Ordner, 4096 Dateien und eine Verzeichnistiefe von 8 Ebenen enthalten.

- Nehmen Sie die Schutzkappe vom USB-Anschluss [8] ab.
- Verbinden Sie Ihr USB-Gerät mit dem Anschluss. Das Autoradio sucht nach MP3- oder WMA-Dateien auf dem Datenträger und im Display erscheint die Meldung *USB*.
- Die Bedienung zum Abspielen von Dateien auf dem externen Datenträger sowie die Suchfunktion funktionieren genau wie bei MP3-CDs.
- Wenn das Gerät in einem anderen Modus ist (Radio, CD), können Sie den USB-Anschluss mit der MOD [19] anwählen.
- Setzen Sie die Schutzkappe wieder in den USB-Anschluss, wenn kein USB-Gerät angeschlossen ist, um Verunreinigungen zu vermeiden.

Aufnahme

Sie können mit Ihrem Autoradio auch Daten von Radio und vom CD-Player auf den externen USB-Datenträger oder eine SD/MMC-Karte aufnehmen. Hierbei hat der USB-Datenträger Vorrang.

- Wählen Sie den Modus Radio oder CD (je nachdem, wovon Sie aufnehmen möchten).
- Um mit der Aufnahme zu beginnen, drücken Siedie Taste REC/TA [11].
  Die Audiodaten werden nun im WMA-Format auf den USB-Datenträger oder die SD/MMC-Karte gespeichert. Während der Aufnahme erscheint im Display die Meldung *FILE NAME*.
- Um die Aufnahme zu beeenden, drücken Sie nochmals kurz die Taste REC/TA [11] .

Um die Daten abzuspielen, wechseln Sie mit der Taste MOD [19] in den USB-Modus.

Bluetooth-Einheit benutzen

Die Bluetooth-Einheit dient als Freisprechanlage für Ihr Mobiltelefon. Voraussetzung ist natürlich, dass Ihr Mobiltelefon (Handy) die Bluetooth-Funktion unterstützt.

Im Anhang dieser Anleitung finden Sie eine Liste von Mobiltelefonen, die von der mitgelieferten Bluetooth-Einheit erkannt werden.

Die Bluetooth-Einheit anmelden

- Schalten Sie die Bluetooth-Einheit ein (Ein-/Ausschalter [29] auf ON).

Achten Sie darauf, dass sich nur dasjenige bluetoothfähige Handy in der Nähe der Bluetooth-Einheit befindet, mit dem Sie im Auto telefonieren möchten.

- Schalten Sie dieses Handy ein und aktivieren Sie im Handy die Bluetooth-Funktion. (Ziehen Sie ggf. die Bedienungsanleitung des Handys zu Rate.)
- Drücken Sie an der Bluetooth-Einheit die Taste PAIR [30], bis die rote Leuchtdiode [28] blinkt. Die Bluetooth-Einheit sucht nun kompatible Mobiltelefone in seiner Nähe.
- Sobald die Bluetooth-Einheit ein kompatibles Handy gefunden hat, erfolgt eine entsprechende Meldung im Handy (z. B.: NEUES GERÄT GEFUNDEN o. ä.). Das Autoradio wird im Handy angezeigt und es folgt eine Passwort-Abfrage. Geben Sie am Handy für Ihr Autoradio MD 80677 das Passwort „0000“ ein.

Ihr Handy wird nun von der Bluetooth-Einheit erkannt.

Telefonieren

- Schalten Sie die Bluetooth-Einheit ein (Ein-/Ausschalter [29] auf ON). Wenn Ihr Handy klingelt, wird der Klingelton auf die Lautsprecher übertragen.
- Um das Gespräch anzunehmen, drücken Sie die Taste TALK [31].
- Regeln Sie ggf. die Lautstärke des Klingeltons und die Stimme des Anrufers mit den Tasten VOLUME +/– [33].
- Sprechen Sie normal. Das eingebaute Mikrofon [32] erkennt Ihre Stimme.
- Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie wiederum TALK [31].



Wenn Störungen auftreten

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Die Zündung ist nicht eingeschaltet.	Zündung durch Drehen des Schlüssels einschalten
	Eine der Sicherungen ist defekt.	Sicherung erneuern.
Die CD wird nicht geladen oder ausgeworfen.	Es befindet sich bereits eine CD im Autoradio.	Die CD entfernen.
	Die CD ist verkehrt herum eingelegt worden.	Die CD mit der Beschriftung nach oben einlegen
	Die CD ist verschmutzt oder defekt.	Die CD säubern oder eine andere CD einlegen.
	Die Temperaturen im Auto sind zu hoch.	Warten, bis sich die Umgebungstemperatur normalisiert hat.
	Kondensation.	Das Autoradio ein paar Stunden ausschalten und es dann erneut versuchen.
Kein Ton.	Die Lautstärke steht auf Minimum.	Die Lautstärke anheben.
	Die Kabel sind nicht richtig angeschlossen.	Die Kabelverbindungen überprüfen.
Funktionstasten funktionieren nicht.	Der eingebaute Microcomputer kann wegen Rauschens nicht funktionieren.	Die Taste RESET [9] drücken.
	Das Bedienteil sitzt nicht korrekt.	Überprüfen Sie den korrekten Sitz des Bedienteils.
Die CD springt.	Der Einbauwinkel übersteigt 30°.	Den Einbauwinkel korrigieren.
	Die CD ist sehr schmutzig oder defekt.	Die CD säubern oder eine andere CD einlegen.
	Fehler bei selbstgebrannten CDs.	Die selbstgebrannte CD in einem anderen Abspielgerät überprüfen.
Radio und/oder die automatische Senderspeicherung funktionieren nicht.	Das Antennenkabel ist nicht korrekt angeschlossen.	Das Antennenkabel auf korrekten Sitz überprüfen.
	Die Sendersignale sind zu schwach.	Die Sender manuell einstellen.

Senderspeicher funktioniert nicht.	Das Kabel für Dauerplus (gelb) ist nicht richtig angeschlossen.	Die Kabelverbindungen überprüfen. Beachten Sie hierzu das Kapitel “Einbau” auf Seite 8.
Gerät am USB-Anschluss funktioniert nicht.	Der USB-Anschluss ist für Geräte, die nach der USB-Norm funktionieren, bestimmt. Nicht alle am Markt erhältliche Gerät erfüllen diese Norm. Unter Umständen ist ein Gerät, das nicht nach USB-Norm funktioniert, angeschlossen.	Schließen Sie ein Gerät, das nach USB-Norm funktioniert, an.
Ihr Mobiltelefon wird von der Bluetooth-Einheit nicht erkannt.	Das Mobiltelefon ist nicht kompatibel mit der Bluetooth-Einheit.	Überprüfen Sie in der Liste kompatibler Mobiltelefone (Seite 35), ob Ihr Handy mit der Bluetooth-Einheit kompatibel ist.

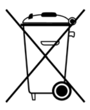
ENTSORGUNGSHINWEISE

Verpackung



Nicht mehr benötigte Verpackungen und Packhilfsmittel sind recyclingfähig und sollten grundsätzlich der Wiederverwertung zugeführt werden.

Gerät



Werfen Sie das Autoradio am Ende seiner Lebenszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sichnach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung.



TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEIN

Betriebsspannung:	DC12 V, Negative Masseverbindung
Gestell-Abmessungen:	178 x 165 x 50 mm (B x T x H)
Ausgangsleistung:	max. 4 x 40 Watt (Musikspitzenausgang)
Sicherungen:	0,5 Ampère (rot); 15 Ampère (gelb)

RADIO (Frequenzumfang)

UKW (FM):	87,5 bis 108 MHz
Mittelwelle (MW):	522 bis 1620 kHz
Langwelle (LW):	144 bis 288 kHz

CD/MP3-PLAYER

LASER KLASSE 1
CLASS 1 LASER
PRODUCT
APPAREIL LASER
DE CATEGORIE 1

Laserleistung:	Laser Klasse 1
Frequenzbereich:	40 Hz - 18kHz
MPEG-Rate:	64 - 320 k
MP3-Playback:	ISO 9660 & Joliet Format of MP3

BLUETOOTH-EINHEIT

Bluetooth-Version:	1.1
Mikrofon-Anschluss:	2,5 mm Klinkenstecker

UNTERSTÜTZTE FORMATE

CD:	Audio-CDs, CD-Rs, CD-RWs
USB-Datenträger:	1.1 und 2.0 bis 1 GB
Speicherkarten:	SD bis 1 GB MMC bis 512 MB

COMPACT disc DIGITAL AUDIO — COMPACT disc DIGITAL AUDIO Recordable — COMPACT disc DIGITAL AUDIO ReWritable

Es gibt heute viele, zum Teil nicht standardisierte CD-Aufnahme- und Kopierschutzverfahren sowie unterschiedliche CD-R und CD-RW-Rohlinge. Darum kann es in Einzelfällen zu Einlesefehlern oder -Verzögerungen kommen. Dies ist kein Defekt des Geräts.

Dieses Gerät ist zugelassen nach der Richtlinie 72/245/EWG (zuletzt geändert durch die Richtlinie 95/54/EG) - "Elektromagnetische Verträglichkeit" (sog. E-Zulassung).

e1
024012

Technische Änderungen vorbehalten!

Konformitätsinformation

Hiermit erklärt Medion AG, dass sich das Gerät MD 80677 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der der europäischen Richtlinie für Funkanlagen und Telekommunikationseinrichtungen (R&TTE 1999/5/EG) befindet.

Auf Wunsch erhalten Sie weitere Informationen zur Konformitätserklärung von unserem Service-Center.

CE 0682



ANHANG

Mit der Bluetooth-Einheit kompatible Mobiltelefone

Ericsson

R520

T39

T68m

Sony Ericsson

P800 (PDA+mobile phone)

P900 (PDA+mobile phone)

T68

T68i

T68ie

T68is

T616

T618

P802

T610

T630

Z1010

Z600

Z700

S700i, S700c

K700i, K700c

P910a, P910c, p910i

V800

Motorola

A760 , A768

A830

A835 , A845

E390

V500

V525

V600

A630

E550

V535

V545

V550

V620

A925

E398

A1000

E1000

V551

V547

V555

V635

A780

V80

E680, E680i

V3

MPX 220

V710

V880

M1000

E815

V557, V557P

C390

E1

V3C

V360, V361

i870

V560

U6

L8

L2,L6

NEC

E606

E616

N840

N930

N938

N750

N850

E540

E538

N411i

N511i

N6602

N6305

N600i

Nokia

3650
3660
6210 Cyber Silver
6230, 6230i
6310, 6310i
6600
6650
6810
6820
6822, 6822a, 6822b, 6822i
7600
7700
810
8910
8910i
N-Gage
7610
6260
6255, 6255i, 6256, 6256i
9500
6651
6670
7280
6630
6680
9300
616
3230
6681, 6682
6021
8800, 8801

Panasonic

X70, X88
X800

SHARP

GX15
902

Samsung

SGH-X410
SPH-E3700
SGH-D500, D500C, D500E, D508
SCH-A970
SPH-V6900
SGH-E720
SCH-W219
SCH-i830
SGH-Z300
SGH-Z500
SGH-E880
SGH-Z530
SGH-Z130
SCH-A950
SGH-E620
SGH-Z140, Z140M, Z140N, Z140V
SCH-V740, V745
SGH-E730, E738
SGH-E340, E340E, E348
SGH-S410i
SPH-A940
SGH-ZV30
SPH-V7400, V7450
SCH-V720
SGH-E640, E648
SGH-E860V
SGH-D307
SGH-E750, E760
SGH-i300

Sendo

X
K1

Siemens

S55
SX1
U10
U15
S65, SK65, SP65
S66
CX75, M75